

ticker

Unser TuS Brake Fussball Magazin



Ausgabe 6/2021/22 16. Jahrgang

www.tusbrake-fussball.de



Christian Martens kann es auch mit geschlossenen Augen, denn Ballgefühl hat mit fühlen zu tun... Die Anderen folgen ihm willig!

Wir begrüßen

Leese/Hörstmar/Lieme I

Sonntag, 7.11.2021 14:30 Uhr

**TuS
ARENA**
Ausweichfeld • Lempe Brake



*E*s war im Sommer '46,
hier an der Bega,

unser erster, heimlicher Kuss! Heute war ich
noch einmal mit Dir dort. Ich bin so dankbar
für all die wunderbaren Jahre.

FREUDE AN MENSCHEN

Die guten Geschichten haben einen
spannenden Anfang und ein
befriedigendes Ende.

Wir wissen, wie man dieses Ende liebevoll
würdigt. Aus Erfahrung und aus Liebe zu
Menschen.

HALLE & KAMPE

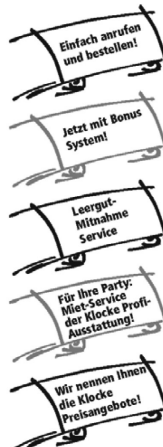
DAS BESTATTUNGSHAUS

Lass' es doch BRINGEN!

Jetzt neu:
Die Klocke
Bestell-Hotline
0 52 61/7 70 30



Ihr Getränke **BRING** Service



Ihr Getränke **BRING** Service
mit den überzeugenden Kundenvorteil!
Sparen Sie sich Ihre Zeit für den
Trink-Genuss.
Bequemer geht's nicht!

- Einfach anrufen und bestellen
- Zuverlässige Anlieferung durch unsere freundlichen Verkaufsfahrer
- Wir bringen es bis ins Haus, Büro, in die Praxis, in die Kanzlei...
- Leergut-Mitnahme-Service
- Unser gesamtes Sortiment steht zur Auswahl, vom Saft bis zum Bier, vom Wasser bis zum Wein

...und alles für einen äußerst geringen
Service-Preis.
Dafür tragen Sie keine Kiste!

Hallo zusammen,

endlich ist wieder was los auf dem Walkenfeld. Nach der langen Corona Pause ist auch in der Jugendabteilung wieder der Trainings- und Spielalltag eingeleitet. In der Zeit davor waren wir uns sehr unsicher, wie viele Kinder wohl keine Lust mehr haben würden, sportmüde geworden sind oder sich anderweitig ihre Freizeit vertreiben wollen. Daher waren wir positiv überrascht, als das Training wieder los ging und der Sportplatz „picke packe voll“ war. Es haben sich nur wenige Spieler abgemeldet und in fast allen Mannschaften konnten wir sogar neue Kinder begrüßen. Das ist auch ein Erfolg aller Trainer/Betreuer, die in der fußballfreien Zeit weiterhin Kontakt zu den Kindern gehalten haben und sich weiterhin bemüht haben, dass die Kids den Anschluss zum Verein nicht verlieren. Von der Jugendabteilung hatten wir allen Kindern zu Weihnachten 2021 ein TuS T-Shirt geschenkt, welches die Trainer allen Kindern persönlich vorbeigebracht haben. Auch haben sich Mannschaften außerhalb des Sportplatzes Coronakonform getroffen und weitere Aktivitäten durchgeführt. Daher gilt mein großer Dank allen Trainern und Betreuern aller Mannschaften für ihr großes ehrenamtliches Arrangement auch außerhalb des Fußballplatzes. Werdet nicht müde und macht bitte weiter so!

Zurzeit betreuen wir ca. 170 Kinder in unseren 11 Jugendmannschaften und es werden stetig mehr. Um dem großen Zuspruch weiterhin Stand halten zu können, würden wir uns freuen, wenn wir nicht nur neue Kinder begrüßen könnten, sondern wenn sich auch der ein oder andere neue Trainer*in und/oder Betreuer*in für unser Jugendabteilung finden würde.

Da wir uns aufgrund der Pandemie auch dieses Jahr dazu entschieden haben, weitestgehend draußen auf dem Kunstrasen an der frischen Luft zu trainieren, konnten wir dank einiger Spenden und der großen Unterstützung des Fördervereins des Braker Juniorenfußballs allen Kindern für eine geringe Zahlung eine Allwetterjacke anbieten. Somit sind die Kinder nun auch in der kalten und regnerischen Jahreszeit bestens ausgestattet, um ihrem großen Hobby weiterhin nachzugehen.

Auch sehen wir den eingeschlagenen „Braker Weg“ auf einem sehr guten Weg, da z.B. die Jugendlichen, die letzte Saison in die Seniorenmannschaften

gewechselt sind, alle in der 1. Mannschaften ein fester Bestandteil geworden sind. Und auch diese Saison bekommen schon wieder drei der aktuellen A-Jugendsspieler in der 1. Seniorenmannschaft ihre Spielzeit, um sich so langsam an den Seniorenfußball zu gewöhnen. In den nächsten Jahren stehen dann schon wieder einige Spieler in den Startlöchern, um die „Erste“ unseres TuS dahin zu führen/zu halten, wo er hingehört: Nämlich in die Kreisliga A. Aber auch zu der Reserve und die Dritte werden in den nächsten Jahren einige gute Fußballer aus der Jugend dazu stoßen, damit wir erfolgreich in die Zukunft schauen können.

Es ist eine Freude zu sehen, wie viele eigene ehemalige Jugendspieler in den Seniorenmannschaften heute spielen. Auch dass es in Brake wieder eine „Mannschaft“ gibt, die zusammen alles für den TuS gibt, auf und auch neben dem Platz. Daher lasst uns den „Braker Weg“ weiter zusammen mit Leben füllen, dann wird der TuS niemals untergehen.

Gordon Webel ; Jugendvorstand; Gastronom; Visionär
(Nicht-Schalke-Fans nicht weiterlesen: Glück Auf)

The logo for Siemens Gerüstbau GmbH is displayed on a dark green rectangular background. The word "Siemens" is written in a large, white, stylized script font. Below it, the words "GERÜSTBAU" are written in a bold, white, sans-serif font. To the right of "GERÜSTBAU", the letters "GmbH" are written in a smaller, white, sans-serif font.

DÜRKOP



**Friseur &
Fußpflege**



**Lemgoer Str. 7
32657 Lemgo
052 61•700 91 54**

DÜRKOP



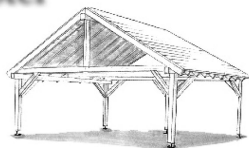
Tischler- und Zimmermeister

GERD LESMANN



Tischler- und Zimmermeister

Qualität seit 1870



Türen- , Fenster-, Treppen-, Carports-, Holzbau

Anschrift:

**Residenzstraße 43
32825 Blomberg - Cappel**

Kontakt:

**Telefon: (052 36) 6 95
Telefax: (052 36) 6 44**

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.gerd-lesmann.de

Für extrinsische Motivation musste Trainer Alex Kirsch an diesem Tag nicht sorgen. Jeder der ihm zur Verfügung stehenden Spieler war sich über die Ausgangsposition und das Ziel in diesem Spiel im Klaren. Drei Punkte waren somit auch die klare Zielvorgabe. Allerdings ließ die Personalsituation an diesem Wochenende zu wünschen übrig. So mussten sogar Teile der auf dem Platz stehenden ersten Elf, trotz Erkältungssymptomen, ihre kämpferischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Allen voran Tjalf Deppe, der in der Nacht vor dem Spiel anhand eines Pinien-Menthol Erkältungsbades seine letzten Kräfte mobilisierte. Der hartgesottene, aus dem Norden stammende Verteidiger, berichtete dem Redakteur, das es für ihn eine Selbstverständlichkeit sei. Er war als Kind auch schon mal im Februar bis zu den Knien in der Ostsee. Wir vermuten hier auch einen Zusammenhang zu seinem Nachnamen. Dieser Einsatz ist nur ein Beispiel von vielen Akteuren, die an diesem Tag über ihre Grenzen gehen mussten. Insgesamt führte dies dazu, das der TuS an dem Tag auch nur auf drei Auswechselspieler zurückgreifen konnte.

Einer dieser drei war unser Ersatztorwart Daniel Sasse, der nach seiner Einwechslung zum Ende des Spiels sogar mit den meisten Abschlüssen auf das Gegnerische Tor glänzte. Glanzlos präsentierte sich allerdings unsere Defensive in der neunten Minute, als die gegnerische Offensive durch eine Individualleistung den Ball im Winkel unseres Tores unterbrachte. Das Zustandekommen war eine Verkettung von Fehlern. So kann in diesem Fall keine Kritik an Einzelpersonen verübt werden. Dieses frühe Gegentor sorgte leider für einen herben Rückschlag bei der sowieso schon angeschlagenen ersten Elf. Bei den am Rande stehenden Sympathisanten des TuS machte sich schon eine gewisse Unruhe breit die darauf schließen ließ, das der Verdacht bestand, hier heute mit einer Packung heimzufahren. Allerdings schafften wir es, das 1:0 mit in die Halbzeit zu nehmen. Diese nutzte Trainer Alexander Kirsch, um die Mannschaft erneut auf ein hartes Spiel einzustellen und brachte mit dem neu in der Mannschaft aufspielenden Niklas Berge einen jungen spielstarken Akteur aufs Feld. Dieser hatte sich in dem Spiel gegen Ahmsen in den letzten Minuten hervorragend in Szene gesetzt und erhielt nun eine weitere Möglichkeit sich unter Beweis zu stellen. Leider fing die zweite Halbzeit aber an, wie die erste aufhörte. So kam es in der 55 Minute dazu, dass sich unser ge-

rade wieder fit gewordene Niklas Köhring ohne Fremdeinwirkung so stark an seinem schon lädierten Bein verletzte, das er direkt ausgewechselt werden musste. An dieser Stelle wünschen wir stellvertretend für den ganzen Verein eine gute Genesung und bedanken uns für den Einsatz. Für den Verletzten kam mit Thorben Potthast erneut ein gerade aus der A-Jugend entlassener Spieler.

Auch dieser lässt darauf hoffen, in Zukunft spielstarke junge Akteure in den eigenen Reihen zu haben. Leider gelang es auch ihm an diesem Tag nicht, eine positive Wende für den TuS herbeizuführen. Was auch nicht von ihm verlangt werden kann. Bis auf das 2:0 für Sonneborn in der 83 Minute und eine gelb-rote Karte in der 59. Minute gab es keine besonderen Vorkommnisse. Das Spiel fand überwiegend im Defensivbereich beider Mannschaften statt. Das Mittelfeld wurde in den meisten Fällen mit langen Bällen überspielt. Vermutlich hing dies auch mit den Platzverhältnissen zusammen. Wie immer hat Sonneborn eine unheimliche Heimstärke, dadurch das Sie mit dem Platz umzugehen wissen.

Wie man an den vielen Bandagen an den Beinen der Sonneborner sehen kann, hinterlässt dieser aber auch seine Spuren. So konnte der TuS die Überzahl nicht nutzen und verlor dieses Spiel verdient mit 2:0. Als positives Fazit kann die Entwicklung und der Einsatz der A-Jugendlichen gesehen werden. Zudem werden in den nächsten Wochen Rückkehrer erwartet, die die Kadersituation hoffentlich ein wenig entspannen. Für die Mannschaft heißt es vor allem jetzt diszipliniert zu trainieren und alles zu geben. Wir bedanken uns bei den mitgereisten Fans und garantieren, das es besser wird.

Sammy Herbrandt, prophetischer Autor mit Faible für Fremdworte



Rassige Zweikämpfe im Mittelfeld waren eher die Ausnahme, hier mit Christijan Nagel und dem am Boden liegenden Sören Pieper. Unten lässt sich Roland Kammbach keine grauen Haare wachsen, er lässt sie einfach ausfallen.





Der TuS hatte es schwer gegen die ballsicheren Leopoldhöher. Unten: Auch wenn dieses Bild eine andere Sprache spricht, war es ein sehr faires Spiel.





Ein typischer Jörn Pieper in Aktion: Volle Konzentration auf das Spielgerät

Ihr Spezialist für alle Teppiche, Teppichböden und Polstermöbel!

Hol- und Bringservice innerhalb Lemgos kostenlos!

Jetzt auch Gebäudereinigungen!



Dirk Pielemeier
Dammstraße 10
32657 Lemgo

Fon: 05261 • 217 636
Fax: 05261 • 217 638
Mobil: 0173 • 90 10 242

FORD RATEN- OFFENSIVE



Lemgo, Herforder Str. 65
Tel. 05261-93 98-0

Bad Salzuflen, Sylb. Str. 199
Tel. 0 52 32 - 95 44-0

www.weege.de

FORD PUMA COOL & CONNECT

Intelligenter Geschwindigkeitsbegrenzer mit Tempolimit-Anzeige, Zentralverriegelung inkl. Schlüssel mit Fernbedienung, LED-Rückleuchten, Klimaanlage

48 monatl. Leasingraten von
€ 99,-^{1,2}

Anschaffungspreis (inkl. Überführungskosten)	17.350,- €
Leasing-Sonderzahlung	2.136,- €
Nettodarlehensbetrag	16.400,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzinssatz p. a. (fest)	1,52 %
Effektiver Jahreszins	1,53 %
Voraussichtlicher Gesamtbetrag ³	6.887,93 €
Finanzleasingrate	99,- €

Ihr freundlicher Ford Händler in Lippe.

autoweege 100 Jahre
GmbH & Co. KG



Ein historisches Foto vom 5.11.2017 auf der roten Schlacke. Unten die neue TuS-Arena mit Kunstrasen. Früher war nicht alles gut!





War oftmals nur durch Foulspiel zu bremsen: Jörn Pieper



Bereitet sich auf seinen Einsatz vor: Yogi Herbrandt. Unten: Schaut jedes Spiel, freut sich über den Sieg und weiß viel über Franzbrötchen: Johanna





Aktivposten im TuS- Mittelfeld und Torschütze zum spielentscheidenden 1:0 Sieg: Nico Dörmann kam stark nach seiner Verletzung zurück



**HEIZUNGSBAU
KAUFMANN**

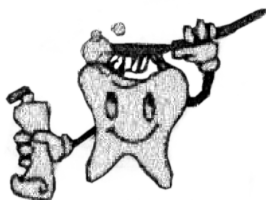
**WIR ARBEITEN
GRÜN.**

Intelligente Energiespar-Geräte sind gut für Ihr Sparschwein und prima fürs Klima. Wir beraten Sie gerne. Wir denken und arbeiten anders. Eben grün.

Heizungsbau Kaufmann GmbH & Co. KG
Grevenmarschstraße 33
32657 Lemgo
05261 89688 Telefon
05261 980298 Fax
info@heizungsbau-kaufmann.de
www.heizungsbau-kaufmann.de

Zahnärztliche Praxis & Dentallabor

Igor Kimbar
Zahnarzt



Braker Mitte 44
32657 Lemgo

Fon 052 61 • 87 274
Fax 052 61 • 98 01 99
zapkimbar@gmx.de



Ein weiteres Versprechen aus der Jugendabteilung des TuS spielte eine starke Partie: Gabriel Boydan als Stürmer. Unten Nico mit viel Durchsetzungskraft.





Lässt sich auch durch zärtliche Ellenbogenstöße des Gegners nicht aus der Spielruhe bringen: Spielertrainer Alexander Kirsch

Siemens
GERÜSTBAU GmbH



*Gardinen & Sonnenschutz
Bodenbeläge & Parkettsanierung
Polstermöbel-Werkstatt*

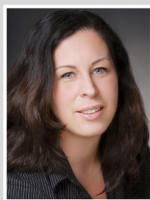


Salzufler Str. 91, 32657 Lemgo
Telefon 05266 / 1802
www.kehde.de • j.kehde@t-online.de



ServiceZeit
Greve
• Ambulanter Pflegedienst •

Wir haben Zeit für Sie!



Frauke Greve



Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 0 52 61 / 66 02 888 | info@servicezeit-greve.de

Am Sonntag dem 31. Oktober ging es für uns mit der zweiten Mannschaft zum Auswärtsspiel nach Wüsten.

Wüsten ist dieses Jahr neu in die Gruppe 1 der Kreisliga B gerutscht, da in unserer Gruppe zwei Mannschaften bereits vor Saisonbeginn freiwillig in der C-Liga gestartet sind. Dafür rückten die beiden Wüstener Teams aus der Gruppe 2 zu uns herüber. Mangels Erfahrung aus den Vorjahren wussten wir entsprechend wenig über den Gegner. Was klar war, war allerdings, dass es in das absolute Kellerduell ging. So wie wir bislang einzig im Heimspiel gegen Sonneborn/Alverdissen II einen Punkt einfahren konnten, ging es auch der Reserve aus Wüsten, die selbigen Punkt gegen Kirchheide II mitnahmen. Vor dem Spiel stand also fest, dass das Spiel richtungsweisend und wichtig für uns ist.

Dennoch hatten wir, wie so häufig in dieser Saison, mit einem schmalen Kader zu kämpfen. Auf Grund mehrerer Absagen, Verletzungen und krankheitsbedingter Ausfälle hatten wir nur 11 Spieler zur Verfügung, von denen einer auf Grund einer unplanmäßigen Verspätung erst ca. 10 Minuten nach Spielbeginn vor Ort sein konnte. Es ging also zunächst einmal mit 10 Mann in das Spiel.

In der Anfangsphase war das Spiel relativ ausgeglichen, wobei Wüsten mehr Ballbesitz hatte und wir eher in der Defensive gefordert waren. Offensiv konnten wir uns zu Beginn nicht wirklich in Szene setzen. Nachdem wir auf 11 Mann auffüllten, wurde das etwas besser. Trotzdem gerieten wir nach einer gegnerischen Ecke in Rückstand. Anschließende Chancen auf den Ausgleich ließen wir leider liegen. Auf der anderen Seite hatte auch Wüsten weitere Chancen. Auf die langen Abstoße des gegnerischen Torhüters, der insgesamt einen bärenstarken Tag erwischte, gelang es uns das ganze Spiel nicht, eine Antwort zu finden. Immer wieder wurden wir gerade über außen durch Pässe in die Tiefe überspielt. Bis zur Halbzeit konnten wir aber weitere Gegentore vermeiden und hatten, wie geschrieben, auch Chancen auf den Ausgleich.

In der Halbzeit nahmen wir uns vor, zielstrebig zu spielen, uns auf die langen Bälle des Gegners einzustellen und mehr Spielfreude an den Tag zu legen.

Diese Pläne und Hoffnungen wurden allerdings schnell zu nichts gemacht, woran wir natürlich selbst den größten Anteil hatten. Erneut ließen wir uns viel zu einfach überspielen und gingen schnell mit 0:2 und kurz darauf mit 0:3 weiter in Rückstand.

Nach den niederschmetternden letzten Wochen konnte man daraufhin schon einen Knick im Spiel erkennen und die Hoffnung darauf, dass Spiel noch drehen zu können war nicht mehr groß vorhanden.

Ein Riesenlob muss ich an dieser Stelle aber Christian Kowe aussprechen, der extra vom Treffpunkt der ersten Mannschaft losgefahren ist, um uns noch für die Schlussphase zu unterstützen, bevor es für ihn nach Abpfiff direkt wieder zum Spiel der Ersten ging. Das ist alles andere als selbstverständlich und ich bin ihm dafür sehr dankbar. Leider waren wir nicht in der Lage dazu beizutragen, dass sich der Aufwand für ihn lohnen konnte.

Letztendlich fingen wir uns weitere Gegentore und stehen am Ende mit einer 0:6 Niederlage da. Um im Motto des Spieltags an Halloween zu bleiben: Grausig war es auf jeden Fall.

Für uns stehen jetzt zwei sehr schwere Spiele gegen die erste Mannschaft aus Wüsten und die erste Mannschaft des TSV Kirchheide an. Danach geht es erneut gegen einen mehr oder weniger direkten Konkurrenten, die Reserve der Kirchheider. Es folgt die Winterpause, in der wir uns gut auf die Rückrunde vorbereiten müssen um irgendwie noch das Ruder rumzureißen. Denn eins ist spätestens jetzt sicher - es wird ein harter Abstiegskampf auf uns zukommen.

Timo Lesmann, unverzagter Halloween- Freund



Basti Weidner hielt, was ein guter Torwart halten kann.



mobene
Mobilität und Energie



Ihr Partner für die Region Ostwestfalen-Lippe

Heizöl, Kraft- und Schmierstoffe:

 **0800 1761761**

www.mobene.de



Nach seiner Verletzungspause nimmt unser Kapitän Jan Lesmann die Gelegenheit zum Kuscheln bei den spätsommerlichen Temperaturen gerne in Anspruch.



EDEKA EVOTH
www.edeka-lemgo.de

frisch

2x in Lemgo!

Vogelsang 34 | Lemgo | Tel.: 186935 • Wasserfurche 4 | Lemgo | Tel.: 974949



Konnte sich gegen Wüsten nicht so wie gewohnt in Szene setzen: Noel K.



Martin Schuster macht in jedem Spiel eine gute Figur. Unten: Dominik Schlüter und Ingo Reibeholz können sich nicht so richtig durchsetzen.





WIR BAUEN FÜR UNSERE KINDER

Fernwärme ist
Klimaschutz,
Klimaschutz ist
Zukunftsschutz!



Wir Stadtwerke-Kids

Klimaschutzpioniere
seit 1963

Stadtwerke Lemgo

www.stadtwerke-lemgo.de

Inh. Dipl. Ing. Oliver Mahler

Elektro Quappe

Göldene Mine 6 • 32657 Lemgo

www.elektro-quappe.de • 05261 - 88 207

*Elektroinstallation • Beleuchtung • EDV-Netzwerke • Hausgeräte-Ausstellung
autorisierter Miele- und Hausgeräte-Kundendienst*



Die Braker Spiel- Strategen Timo Lesmann in der Abwehr und Leon Bödeker im Mittelfeld konnten machen was sie wollten; es führte nicht zum gewünschten Erfolg. Manchmal ist das einfach so...



Bekamen das Spiel nicht in den Griff: Leon und Noel und Ingo



Abseits, Rückpass, falscher Einwurf

Wat?

Vor rund vier Jahren stand mein Sohn vor mir und fragte mich, ob ich seine Fußball-mannschaft trainiere. Ja habe ich gesagt, ohne über die Konsequenzen nachzudenken. Gut, ich komme aus einer Region in der viel Fußball gespielt wird, der Ruhrpott. Aber sehe ich so aus, als wenn ich Sport treibe?

Was soll ich sagen, verlieren haben wir in den Jahren gelernt. Im Jugendfußball des Kreises wurden wir als Kanonenfutter bezeichnet. Wir haben nicht verloren, wir wurden vom Platz gejagt, aber wir waren standhaft. Wir hatten trotzdem Spaß und darum geht es bei den Kindern. Spaß am Sport, der Bewegung und mit anderen Kindern Sport zu treiben.

Jahre später sollte ich nun die D-Junioren trainieren, alleine. Gut, bei nächsten Mal informiere ich mich früher, bevor ich leichtfertig zustimme. Denn jetzt gibt es Abseits, die Rückpassregel und den falschen Einwurf. Abseits kenne, habe ich schonmal im Fernsehen gesehen, aber was ist die Rückpassregel und zum Henker, falscher Einwurf? Noch nie habe ich selbst Fußball gespielt, noch nie stand ich als Spieler auf einem Fußballfeld! Um nicht ganz bedeppt am Rand zu stehen habe ich die C-Lizenz gemacht. Jetzt wusste ich, um was es im Jugendfußball geht. Jetzt wusste ich, dass es eigentlich nur 17 Fußballregeln gibt. Aber Rückpass und falscher Einwurf kannte ich noch immer nicht. Im einundzwanzigsten Jahrhundert gibt es Internet und jede Menge Menschen, die einfach alles dort veröffentlichen. Jetzt weiß ich worum es beim Rückpass und falschem Einwurf geht. Auch der Staffeltag, den der Staffelleiter der D-Junioren veranstaltet half mir, die Regeln ab dieser Saison für die D-Junioren zu kennen.

Ein Problem gab es da aber noch. In der D spielt man mit neun Spielern und vier Auswechselspielern. Sieben aus der E und drei in der D gebliebene, macht zehn. Ich kriege keine D Mannschaft zusammen. Na gut, wir starten offiziell mit einer Siebener Mannschaft in die Saison. Insgesamt zehn Kinder, die jetzt lernen müssen zusammen zu spielen. Zehn, stand heute zweiundzwanzig, plötzlich kamen sie in Scharen. Jetzt soll ich zweiundzwanzig Kinder trainieren, bunt zusammengewürfelt? Der TuS-Brake stellte mit Thorben P. als Co-Trainer zur Seite. Thorben hat Ahnung, der spielt in der A, dachte ich mir. Tatsächlich, er weiß wie es geht. Zusammen trainieren wir nun die D-

Junioren und müssen bei Spielen auch den Schiedsrichter stellen.

Aber mein Problem war ja nun immer noch da, wie machen wir aus den Jungs jetzt eine Mannschaft? Wie auch in meiner Firma gibt es da nur einen Weg, Zusammen! Zusammen können wir das schaffen. Zusammen können wir gewinnen. Zusammen können wir richtig Fußball spielen, denn deswegen sind wir alle hier. Mir bzw. uns muss es nur gelingen, aus diesem zusammengewürfelten Haufen ein Team zu machen.

Ein Team, dass zusammen spielt, wo der eine den Fehler des anderen ausbügelt ohne ihm das vorzuhalten. Ein Team, dass schönen Fußball spielen und gewinnen will.

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag stehen wir nun hier und trainieren. Wir trainieren Pässe, Ecken schießen, Freistöße und alles was man so braucht zum Fußballspielen. Wir trainieren aber auch Fairness, Pünktlichkeit, Anstand und vieles mehr. Und sie kommen, sie kommen zu den Trainingseinheiten, Spielen und Turnieren. Denn sie wissen, jedes Kind der D-Junioren beim TuS Brake in Lippe e.V, egal welcher Hautfarbe, Deutschkenntnissen, Spiel- und Trainingserfahrung gehört zu diesem Team, und das ist das was zählt!

Heute am neunten Oktober denke ich, haben wir genau dieses Ziel erreicht. Wir kennen jetzt die Rückpassregeln, Abseits und was ein falscher Einwurf ist. Wir sind ein Team! Wir haben heute die Tabellenspitze inne!

Thorben und ich saßen nach dem Spiel noch kurz auf der Bank mitten auf dem Feld und haben es genossen. Der Trainer mit fast fünfzig Jahren ohne auch nur einer Stunde Spielerfahrung und der achtzehnjährige Fußballspieler. Wir haben es einfach nur genossen!

Dann kam das letzte Spiel gegen TuS RW Grastrup-Retzen. Grastrup-Retzen muss gewinnen um weiter zu kommen. G.-Retzen und der TBV Lemgo sind noch in Schlagdistanz. Samstag in Grastrup, Anpfiff, es fängt an zu regnen! Eigentlich reicht ein Unentschieden, Sieg wäre besser. 14:00 Uhr, Anpfiff, eine halbe Stunde vorher Anpfiff beim TBV gegen Extertal. Erste Halbzeit, wir liegen 0:2 hinten. Hatte ich erwähnt, dass wir bei einem 0:3 und einem Sieg vom TBV uns selbst den Aufstieg noch vermasseln können? Halbzeit in der Kabine, die Ersatzbank macht sich warm. Wir müssen das Spiel drehen ist die Ansage! Die Ansage ist angekommen, Endstand 2:2, aber wie hat der TBV gespielt. Das Ergebnis ist noch nicht veröffentlicht. 10 Minuten später, WIR

BLEIBEN TABELLENFÜHRER mit nur einem einzigen Tor Vorsprung, Retzen ist raus, der TBV schlägt Extertal mit 6:0.

Die Jungs haben es wahr gemacht, wir ziehen in die Kreisliga A ein!

Patrick Greve, Jungtrainer





Fotos aus Retzen von Georg Klene







Fotos von Matthias Bödeker











Richard Hefle	7
Jörn Pieper	5
Dominik Schlüter	5
Erkan Cakmak	4
Andre Kirsch	3
Nico Dörmann	3



Fahrschule Helmut Kollak

Braker Mitte 19 & Breite Str. 58

32657 Lemgo

Mobil 0179 777 5510

www.fahrschule-kollak.de

EDEKA VOTH *frisch* 2x in Lemgo!

www.edeka-lemgo.de

Vogelsang 34 | Lemgo | Tel.: 186935 • Wasserfurche 4 | Lemgo | Tel.: 974949

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	TuS Asemissen	12	45 : 12	34
2.	VfL Lüerdissen	12	35 : 14	29
3.	SG Bentorf/Hohenhausen	12	25 : 13	27
4.	TuS Leopoldshöhe	12	29 : 13	24
5.	SG Leese/Hörstmar/Lieme	12	31 : 21	20
6.	SV Werl-Aspe	12	31 : 22	20
7.	TuS Ahmsen	12	29 : 20	18
8.	FC Schw.-Spork/Wendlinghausen	12	25 : 21	18
9.	TSV Oerlinghausen II	12	20 : 21	17
10.	TBV Lemgo II	12	25 : 27	16
11.	SG Sonneborn/Alverdissen	12	31 : 28	15
12.	TuS Brake	12	18 : 26	11
13.	SC Bad Salzufen	12	23 : 33	10
14.	TuS Lockhausen	12	21 : 54	6
15.	SG Bega/Humfeld	12	12 : 54	4
16.	TuS Bexterhagen	12	18 : 39	3



EDEKA **VOTH** *frisch*
www.edeka-lemgo.de

2x in Lemgo!

Vogelsang 34 | Lemgo | Tel.: 186935 • Wasserfurche 4 | Lemgo | Tel.: 974949



**Sie wollen beim Sport
aufs Ganze gehen und
dabei abgesichert sein.**

Wenn Sie Sport treiben und Ihr Leben aktiv gestalten, kann schon ein kleiner Ausrutscher weit reichende Folgen haben. AXA bietet Ihnen als Sportler genau die richtige Absicherung. Zum Beispiel mit maßgeschneiderten Angeboten für die Haftpflicht-, Unfall- oder Krankenversicherung. Aber auch Ihre finanzielle Gesamtsituation behalten wir im Auge und beraten Sie in allen Fragen zu Versicherungen, Vorsorge und Kapitalanlagen.

Reden Sie mit uns. Wir beraten Sie gern.

Maßstäbe / neu definiert



AXA Generalvertretung Volker Weiss
Hamelner Str. 7, 32657 Lemgo
Tel.: 05261 17384, Mobil: 0171 3261377
volker.weiss@axa.de



Stefan Pieper	Susanne Pieper	Peter Mellies	Dirk P.	Claudine P.
U.Kaufmann	Dirk Weege	Rolf D.	Earl	Inge W.
Jörn, Sören Lisbeth Pieper	Roland & Birgit	Ivonne & Mirko	DJ Paul Smith	Stadion- sprecher Paul
Glück Auf	Britta K.	Sven Jösting	Ivonne	Mirko
Banu K.	Kaan K.	Harald K.	Michael Berge	Opa Markus
Rotti Michael	Winni	Pipe	Günter	
Detlev & Waltraud S 04	Schwutzi Glück Auf	Walter Pipe	Winni Günter	
Lennart & Leonie	Held	Sylvia & Gordon	Holger & Renate	W.Berger
großer und kleiner Lullu	Ulli & Ulrike	Mosi Heizoel	Dirk Detering	
R. Menze	S. Zeise	Flosse		
		Bayern Rüdi		
Handball grüßt Fußball! Jens Begemann				

Auch in der neuen Saison am Ball bleiben und sich weiterhin für die Fussballer der Ersten engagieren, darauf hofft nun **Stefan Pieper**. Weglaufen lohnt sich nicht, der hat verdammt lange Beine



FEIERN & GENIESSEN

- * **Menüs und Buffets:** Klassisch Kalt-Warme, Italienisch, Fingerfood, Grillbuffet, ...und vieles mehr
- * **Catering & Service:** Organisation und Planung von Veranstaltungen. Raumausstattung inkl. Tischdekoration, Getränkelieferung und Bewirtung Ihrer Gäste
- * **Geschirrverleih:** Geschirr, Gläser bis hin zur kompletten Festzeltgarnitur
- * **Grillwagen & Imbißstände:** Holzkohlegrill, mobile Grillwagen Gulaschkanone oder unsere »Party-Maus«!

Welsche

Inh. Michael Holzhauer

FLEISCHEREI PARTYSERVICE CATERING

Fon: 0 52 66 - 18 04

www.welsche-holzhauer.de



VOGELSTELLER • KAUFMANN

DIE OPTIMIERER

STEUERBERATER PartGmbH

Hauptsitz:

Mittelstr. 20
32657 Lemgo
Tel.: 05261 9766-0
e-Mail: kanzlei@vogelsteller.de
www.vogelsteller.de

Zweigniederlassung:

Marktplatz 4
33813 Oerlinghausen
Tel.: 05202 9947-0
e-Mail: kanzlei.lip@vogelsteller.de
www.vogelsteller.de

Zweigniederlassung:

Detmolder Str. 1
32683 Bartrup
Tel.: 05263 955944



ISO 9001
Zertifiziertes
Qualitätsmanagementsystem
www.tuev-sued.de/ms-zert



FACHBERATER
für Unternehmensnachfolge
DSW e.V.
Rating Advisor (V. Kaufmann)

Eines der autorisierten
Beratungsunternehmen im Förderprogramm
go-digital



STADTBÄCKEREI STRATE

Inh. Michael Korf

**Rampendal 31
32657 LEMGO (Lippe)
Telefon (0 52 61) 40 16**



<i>Impressum:</i>	Auflage 100 2.11.2021 · 16. Jahrgang
<i>Herausgeber:</i>	TuS Brake / Lippe e.V. • Michael Becker, Wiembeckerstr.27, 32657 Lemgo Ansprechpartner: Michael Berge, Gelsenkirchner Str. 6, 32657 Lemgo
<i>V.i.S.d.P.:</i>	Michael Reimer
<i>Cover/ Layout:</i>	Michael Reimer
<i>Autoren:</i>	siehe Artikel/ Fotos ohne Hinweis von Michael Reimer
<i>Druck:</i>	Copy Center Brixel, Breite Str. 6, 32657 Lemgo
<i>Erscheinungstermin:</i>	zu jedem Heimspiel des TuS Brake 1. Mannschaft
<i>Redaktion:</i>	Tel.: 0160 • 8459504 Michael Reimer reimer@mr-photodesign.de

Grote GmbH

Innovative Produktvielfalt &
kompetenter Partner

Ansprechpartner:

Martin Grote

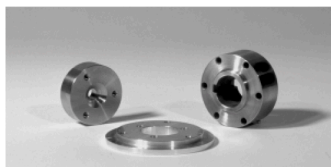
Anschrift:

**Grote GmbH
Werkstraße 2-4
32657 Lemgo**

Tel: 05261/68022

Fax: 05261/68978

grote-gmbh@t-online.de



**IHR SPEZIALIST FÜR
METALL-
VERARBEITUNG**



Fenster & Türen - Rollläden & Tore

Michael Reuland & Sven Gröne

Gildestraße 1 | 32657 Lemgo-Laubke

Telefon 0 52 61 - 777 99-0 | www.mtm-lemgo.de



Ihr Spezialist für Bauelemente!

- Kunststoff-, Alu- & Holzfenster
- Insektenschutz
- Rollläden
- Markisen
- Garagentore

- Vordächer & Wintergärten
- Brandschutztüren
- Glastüren
- Haustüren
- Stahltüren
- Zimmertüren